

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 10. Juli 2019

### **684. Strassen (Dietikon, 3 Ueberlandstrasse, Ausbau Ueberlandstrasse und Oberwasserkanalbrücke, Vergabe Strassenbauarbeiten)**

Mit Beschluss Nr. 137/2019 wurde das Projekt für den Ausbau der Ueberlandstrasse und der Oberwasserkanalbrücke in der Gemeinde Dietikon festgesetzt und aus dem Rahmenkredit Limmattalbahn (Vorlage 5111) ein Teilbetrag von Fr. 11 800 000 freigegeben. Gegen diesen Beschluss wurden beim Verwaltungsgericht zwei Beschwerden eingereicht mit dem gleichlautenden Begehren, der Beschluss sei aufzuheben. Mit Verfügung vom 2. Mai 2019 hat das Verwaltungsgericht den Beschwerden die aufschiebende Wirkung entzogen. Begründet wurde dies unter anderem mit dem öffentlichen Interesse am baldigen Kapazitätsausbau der Ueberlandstrasse. Somit kann RRB Nr. 137/2019 umgesetzt werden.

Die ausgeschriebenen Strassenbauarbeiten umfassen sämtliche Leistungen für den Ausbau der Ueberlandstrasse zwischen dem Knoten Heimstrasse und der Oberwasserkanalbrücke von je einer auf zwei Fahrstreifen pro Richtung sowie jene für den Bau von Gas-, Wasser-, Elektrizitäts-, Telekommunikations- und Fernwärmeleitungen und der Strassenentwässerung. Für diese Arbeiten liegen aufgrund eines offenen Verfahrens fünf Angebote von Fr. 4 092 005.45 bis Fr. 5 226 610.05 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die Keller-Frei AG, Wallisellen, zu vergeben.

Die Vertragssumme von Fr. 4 528 449.45 gemäss bereinigtem Angebot vom 5. Juni 2019 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um rund 15% auf Fr. 5 208 000 erhöhen.

Der Vergabebetrag ist durch den mit RRB Nr. 137/2019 freigegebenen Betrag gedeckt.

Den gesamten Rechnungverkehr hat das Objekt Nr. 84S-81042 aufzunehmen.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Strassenbauarbeiten für den Ausbau der Ueberlandstrasse zwischen dem Knoten Heimstrasse und der Oberwasserkanalbrücke von je einer auf zwei Fahrstreifen pro Richtung sowie jene für den Bau von Gas-, Wasser-, Elektrizitäts-, Telekommunikations- und Fernwärmeleitungen und der Strassenentwässerung werden gemäss Angebot vom 5. Juni 2019 zu Fr. 4528449.45 an die Keller-Frei AG, Wallisellen, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 5208000 erhöhen.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Volkswirtschaftsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**